

8 Stunden Unterricht am Tag - zu viel?

Beitrag von „chrisy“ vom 27. Oktober 2013 06:19

8 Std. arbeitet mit einer geregelten Pause sollte eigentlich kein Problem sein, wenn man die Vor- und Nachbereitungen dann günstig auf die anderen, weniger belastungsreiche Tage verteilt. Das diese Tage nicht anstrengend sind steht außer Frage. Ich denke aber, das Problem liegt hier in einer ineffizienten Form von Klassenführung, was mehr Kraft kostet als eine reine Unterrichtszeit für die ja heutzutage eine Vielzahl an erleichternden Materialien geboten wird. Wäre der Tag genauso anstrengend, wenn du nur ruhige Klassen hättest?

Nebenbei, an meiner Schule sind die Lehrkräfte täglich außer freitags von 7.45-16.05 Uhr an der Schule und die meiste Zeit von Schülern umgeben, wobei zuhause dann keine Arbeit anfällt. Aber der Arbeitsplatz ist absolut ruhig, Schüler dürfen in meinem Arbeitsbereich nur flüstern. Da steckst du diese 8. Stunden trotz Schüler und paralleler Vor-und Nachbereitung ganz gut weg. Das geht aber nur, wenn du und dein Kollegium einen ruhigen Arbeitsplatz von den Schülern konsequent einfordert. Und so wie du schreibst hängt hieran das Hauptproblem.